

06/19

Redaktionsvorschau

elektronik journal Automotive & Transportation im Juli 2019:

- Bauelemente
- Power
- Elektromechanik
- Systeme
- Tools + Testen

Hüthig Elektronik Medien Gruppe

Anzeigenschluss:
13. Juni 2019

Erscheinungstermin:
9. Juli 2019



Titelmotiv gesponsert von Esrypt

REDAKTIONSVORSCHAU

Bauelemente

Design-Guide für Lidar

Viele Konstrukteure sind der Meinung, dass APD-Sensoren die beste Kombination aus Leistung und Preis bieten, aber Lidar-Systemhersteller sollten auch andere Faktoren bei der Auswahl ihres Sensorlieferanten berücksichtigen.

Strommessung ohne Ringkern

Eine primäre Anwendung für Stromsensoren ist die Messung von Phasenströmen in E-Motoren. Jetzt ist die Strommessung auch ohne Ringkern möglich, und das spart Bauraum sowie Masse.

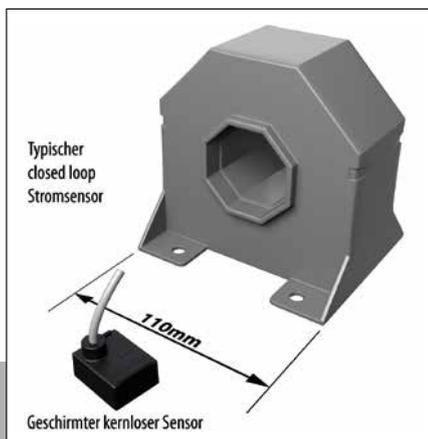
Migration von USB 2.0 zu USB 3.1. im Infotainment

Mit der Forderung nach immer mehr Bandbreite im Fahrzeug entwickelt sich USB 3.1 zu einem Standard, der die dafür notwendigen Voraussetzungen für hohe Datenraten und niedrigere Indizierungszeiten in Infotainmentsystemen mitbringt. Der Beitrag gibt einen Überblick über Design-Empfehlungen und hilft dem Entwickler dabei, USB 3.1 in seine Designs zu implementieren.

Power

DC/DC-Power-Module für Bahnanwendungen

Hohe Anforderungen an die Belastbarkeit in punkto Wärme, mechanische Eigenschaften und Lebensdauer stellen Power-Module für den Bahnbereich



vor große Herausforderungen. Beispiel: PKE7000A-Module leisten genau dies für den Onboard-Einsatz. Die Module genügen dem EN50155-Standard und bieten eine MTBF von bis zu fünf Millionen Stunden.

PCIM 2019

Die Redaktion besuchte die Messe PCIM Europe 2019 und berichtet über die Power-Highlights in den Bereichen Transportation und Automotive.

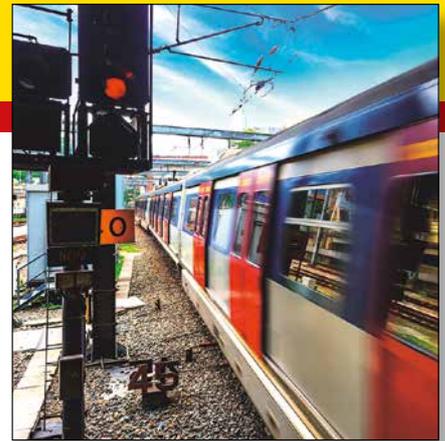
Schmelzsicherungen: Industrial und Automotive

Mit dem neuen Automotive-Standard für Schmelzsicherungen müssen Entwickler nicht mehr auf Industrielösungen zurückgreifen oder Lebensdaueranforderungen mit einzelnen Herstellern abprüfen. Dieser Beitrag zeigt Herausforderungen und Lösungen aus dem Automotive-Bereich, bei denen Sicherungslösungen aus dem Industriesektor an ihre Grenzen stoßen, und gibt Entscheidungshilfen für die Auswahl optimaler Lösungen an die Hand – vom Komfortsystem bis zum Elektroantrieb.

Elektromechanik

Direktstecktechnik bis 1000 V

In der Bahninfrastruktur, und zwar insbesondere in der Zugsicherungstechnik, steht Ausfallsicherheit an allererster Stelle. Für die Verdrahtung der entsprechenden Sensorik in Außen- und Innenanlagen bieten die in vielen Industriebereichen inzwischen gängigen Reihenklempen mit Push-in-Anschluss viele Vorteile. Weil der Verdrahtungsaufwand durch die Direktstecktechnik massiv reduziert wird, setzt sie sich dort immer stärker durch. Zudem wird der Anschluss wartungsfreier und langlebiger. Mit umfassendem Zubehör lassen sich dabei viele Wartungs- und



Inbetriebnahme-Situationen abbilden. Zudem liegt der Nennspannungsbereich jetzt bei maximal 1000 V.

Steckverbinder für Off-Road-Fahrzeuge

Die Anforderungen in der Landmaschinentechnik sind erheblich höher als im Automotive-Bereich. Welche Steckverbinder-Lösungen zeichnen sich hier in den Bereichen Kommunikation und Power ab – sowohl im Fahrzeug selbst als auch zur Kommunikation mit anderen Elementen wie zum Beispiel Anhängern? Antworten liefert der Beitrag.

Systeme

Digital Automotive Services

Wie der Einsatz von Methoden Künstlicher Intelligenz, Big-Data- und Cloud-Computing-Technologien in der Entwicklung neuer Mobilitäts-Services ganz andere Ansätze ermöglicht.

Tools & Testen

Komplexe Systeme in allen Entwicklungsphasen testen

Im vernetzten Flugzeug genügt es nicht, die korrekte Funktion einzelner LRUs gewährleisten zu können; vielmehr muss darüber hinaus die Funktion aller LRUs im Gesamtsystem sichergestellt sein. Ein Ansatz dafür ist das Shift-Left-Testing bei Software und Systemen – ergo das Testen früher im Lebenszyklus.

REDAKTIONSVORSCHAU



Anzeigenformate

	Breite x Höhe	Grundpreis s/w	4c
1/1 Seite	178 mm x 257 mm	€ 3.480,-	€ 4.555,-
1/2 Seite	86 mm x 257 mm / 178 mm x 126 mm	€ 1.920,-	€ 2.765,-
1/3 Seite	56 mm x 257 mm / 178 mm x 83 mm	€ 1.195,-	€ 2.040,-
1/4 Seite	41 mm x 257 mm / 178 mm x 62 mm	€ 880,-	€ 1.480,-

Für weitere Informationen
fordern Sie bitte unsere
kompletten Mediadaten an.
Oder klicken Sie einfach auf

www.elektronikjournal.com

Ansprechpartner

Anzeigenleiter:

Frank Henning
Tel. +49 (0) 6221 489-363
frank.henning@huethig.de

Verlag

Hüthig GmbH
Im Weiher 10
D-69121 Heidelberg
Tel. +49 (0) 6221 489-232
Fax +49 (0) 6221 489-482
www.all-electronics.de

Außendienst

**Nordrhein-Westfalen, Bremen,
Hamburg, Schleswig-Holstein,
Niedersachsen, Niederlande**
Matthias Hofmann
Wiesenweg 2
D-33175 Bad Lippspringe
Tel. +49 (0) 5252 938063
Fax +49 (0) 5252 938065
info-m.hofmann@web.de

Württemberg

Bogisch GmbH
Dipl.-Kfm. Hans-Jörg Bogisch
Dipl.-Kfm. Dirk Bogisch
Goethestraße 15
D-73119 Zell unter Aichelberg
Tel. +49 (0) 7164 4071
Fax +49 (0) 7164 6523
info@bogisch.com

Baden, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

Hüthig GmbH
Jonathan Leibl
Im Weiher 10
D-69121 Heidelberg
Tel. +49 (0) 6221 489-287
Fax +49 (0) 6221 489-482
jonathan.leibl@huethig.de

Bayern, Berlin, Neue Bundesländer, Ausland: Österreich, England, Irland, USA, Kanada

Marion Taylor-Hauser
Max-Böhm-Ring 3
D-95488 Eckersdorf
Tel. +49 (0) 921 31663
Fax +49 (0) 921 32875
taylor.m@t-online.de

Schweiz, Liechtenstein

interpress
Katja Hammelbeck
Ermatinger Str. 14
CH-8268 Salenstein
Tel. +41 71 55202-12
Fax +41 71 55202-10
kh@interpress-media.ch

Bestellung

Bitte rufen Sie mich an

Bitte senden Sie mir die Media-Daten zu

- AUTOMOBIL-ELEKTRONIK
- elektronik industrie
- elektronik journal
- productronic
- all-electronics.de

Wir sind interessiert an einer Anzeige

- 1/1 Seite
- 1/2 Seite
- 1/3 Seite
- 1/4 Seite

Fax-Service +49 (0) 6221 489-482

Name, Vorname

Firma

Abteilung

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail



erfolgsmedien für experten

Hüthig GmbH
Im Weiher 10
D-69121 Heidelberg

Tel.: +49 (0) 6221 489-232
Fax: +49 (0) 6221 489-482
www.all-electronics.de